

Ein Buch, das nicht nur meinen Gefallen findet

Das alte Müllrose dem Leser ein wenig näherzubringen, das ist Günther Schleusener mit seinem Buch "Müllrose – was historische Postkarten über das Tor zum Schlaubetal erzählen" gelungen.

In der Hand halte ich ein in Einband und Format ansprechendes und in seinem Inhalt wertvolles Buch.

Illustrationen und Textverteilung auf 75 Seiten finden Gefallen. Die Auswahl der 121 Postkarten ist von der Aussage und Qualität sehr gut. Aus den alten Postkarten ist für die Bilder das Optimalste herausgeholt worden, so dass auch kleinste Details erkennbar sind. Positiv finde ich auch, dass der Abdruck annähernd im Postkartenformat erfolgte und die Abbildungen durchweg schwarz-weiß sind.

121 gezeigte Aufnahmen sind so ausgewählt, dass sie uns Müllrose vor 70 - 100 Jahren so zeigen, wie die kleine Ackerbürgerstadt wirklich einmal ausgesehen hat und wie es in den 20er-Jahren des vorigen Jahrhunderts auch die ersten Sommerfrischler noch gesehen und sich diese Bilder unserer älteren Generation eingeprägt haben.

Wir sind heute an den Anblick hoher Wohnbauten und Supermärkte mit unruhigen Parkplätzen für die vielen Autos gewohnt, an Hand der Bilder ist man erstaunt über die niedrigen Häuser, in denen die Handwerker und Gewerbetreibenden ihrem mühsamen Broterwerb nachgingen, aber auch, dass das tägliche Leben in wesentlich ruhigeren Bahnen verlief.

Die Texte zu den Postkarten sind bewusst knapp gehalten, und doch vermitteln sie heutigen Besitzern vieler Grundstücke ein Bild davon, was sich früher auf ihrem Grund und Boden abgespielt hat. Die abgelichteten Motive vermitteln aber auch Müllrose als bedeutende Ackerbürgerstadt. Die heutigen mit Bäumen, Sträuchern oder

Schilf bewachsenen Flächen erkennt man als damals baumloses, gepflegtes Wiesen- und Ackerland.

Jüngeren Bürgern unserer heute schön-



nen Stadt gibt das Bild- und Textmaterial Auskunft zu den Fragen: Wie hat damals diese Straße, dieses Haus ausgesehen und sie erhalten Antwort über die vielen Kleinstgewerke unserer damals etwa 2200 Einwohner zählenden Stadt.

Der Spaziergang durch das alte Müllrose, 3 und 4 Generationen zurück, ist mit Genauigkeit und mit wertvollem Bildmaterial von Günther Schleusener bestückt, aufgeschrieben worden, bevor manches vergessen und das Quellenmaterial immer seltener wird. Die Mühe und Ausdauer von Autor und Verlag haben sich für dieses Buch gelohnt. Meinem Glückwunsch und Dank dafür schließen sich viele Leser an.

Das Buch ist in der Schlaubetal-Information, den größeren Buchhandlungen in Frankfurt, Eisenhüttenstadt und Fürstenwalde zum Preis von 11,90 Euro zu erwerben.

ISBN 3-933416-71-X

Klaus Grune